



Auszug aus dem Geotopkataster des Landes Nordrhein-Westfalen

1. Allgemeine Informationen

Objektkennung: GK-4415-006 **GISPADID:** 2001181

Objektbezeichnung:

Ehemaliger Steinbruch an der L 856 ca. 1 km oestlich Echtrop

Schutzstatus:

LSG, Vorschlag

Verwaltungsgebiet:

Regierungsbezirk: Arnsberg

Kreis: Soest

(Nuts-Code: DEA5B)

Gemeinde: Möhnesee

Digitalisierte Fläche (ha): 0,20

Flächenanzahl: 1

Objektbeschreibung:

In dem aufgelassenem Kalksteinbruch stehen mit mehr als 5 m Mächtigkeit eine Abfolge aus mergeligen Kalken mit duennen Mergelfugen an.

Innerhalb der Abfolge treten in mehreren Baenken flache, z.T. ineinandergeschachtelte Rinnen auf, die neben Resedimenten auch doppelschalige (also rasch eingebettete) Inoceramen fuehren. Die Rinnenablagerungen lassen sich als "mass flows" an steileren Haengen vor dem Beckenbereich deuten.

Ansonsten zeigen die Baenke eine maessige bis deutliche Fossilfuehrung (z.T. leitende Arten). Gut ausgebildete Gesteinsklueftung.

Am Grund des ehemaligen Steinbruches und insb. auf der strassenwaertigen Seite betraechtliche Mengen an Unrat.

Der Steinbruch ist völlig zugewachsen.

Schutzziel:

geowissenschaftlich und landeskundlich besonders schutzwuerdig

Pädagogische Eignung: Ja

Erholungseignung: Nein

2. Weitere geowissenschaftliche Informationen

Stratigraphie:

Turonium

Kenndaten:

Aufschluss-Schichtfolge / gx2k

Aufschluss-Minerales / gx2g

Aufschluss-künstlich / gx2f

Aufschluss-Gesteinsdeformationen / gx2e

Aufschluss-Gesteins- und Bodenstrukturen / gx2d

Aufschluss-Fossilien / gx2b



Teildisziplinen:

Teildisziplin Allgemeine und Historische Geologie

Teildisziplin Landschaftsökologie

Teildisziplin Palaeontologie

Teildisziplin Pedologie

Teildisziplin Tektonik

Stichworte:

Karbonatgesteine

Sedimentäre Strukturen

Sedimentäre Texturen

Grosschichtungsgefüge

Kleinschichtungsgefüge

Flachmeer-Fazies

Fossilierung (Allg. Palaeontologie)

Schillbank,-pflaster (Allg. Palaeontologie)

Palökologie (Allg. Palaeontologie)

Faziesfossilien (Allg. Palaeontologie)

Bioturbation (Allg. Palaeontologie)

Palaeozoologie (Spez. Palaeontologie)

Biostratigraphie (Angew. Palaeontologie)

Leitfossilien (Angew. Palaeontologie)

Kalksteinbruch

Fossilfundstätte

geeignet für Lehre und Forschung

Lithostratigraphie

Schichtlagerung

Klüftung

Erosionsdiskordanzen

Umfeld:

Aufforstung

Strasse / Weg

Gefährdung:

Deponie

Verwahrlosung

Maßnahmenbeschreibung:

Nach Entfernen des Muells Beibehaltung des jetzigen Zustandes, da neben der wissenschaftlichen Information auch Lebensraum zahlreicher Kleinlebewesen.

Naturräumliche Zuordnung:

542 – Hellwegbörden

Höhe über NN:

min. 282 m, max. 282 m



3. Verwaltungstechnische Informationen

Objektkennung: GK-4415-006

Objektbezeichnung:

Ehemaliger Steinbruch an der L 856 ca. 1 km oestlich Echtrop

Verwaltungsgebiet:

Regierungsbezirk: Arnsberg

Kreis: Soest

(Nuts-Code: DEA5B)

Gemeinde: Möhnesee

Digitalisierte Fläche (ha): 0,20

Flächenanzahl: 1

TK25, Quadrant, Viertelquadrant:

4415, Q3, VQ3

Gebietskoordinate (Gauß-Krüger):

R: 2652551 / H: 5710409

Bearbeitung:

Kartierung / Bearbeitung:

fachl. Bearbeiter

Datum: 30.06.1989, Kartierung/ Beobachtung

Allgemeine Bemerkungen: Befahrung am 2.9.2014
